

Werk

Titel: Amtliche Berichte aus den Königlichen Kunstsammlungen

Ort: Berlin

Jahr: 1896

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?523141572_0017|LOG_0006

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

AMTLICHE BERICHTE
AUS DEN
KÖNIGLICHEN
KUNSTSAMMLUNGEN

DAS JAHRBUCH DER KÖNIGLICH PREUSSISCHEN KUNSTSAMMLUNGEN ERSCHEINT VIERTELJÄHRLICH
ZUM PREISE VON 30 MARK FÜR DEN JAHRGANG

I. KÖNIGLICHE MUSEEN

1. JULI — 30. SEPTEMBER 1895

A. SAMMLUNG DER
SKULPTUREN UND GIPSABGÜSSE

BILDWERKE
DER CHRISTLICHEN EPOCHE

Im verflossenen Quartal wurde ein eigenes Kabinet für die italienischen Bronzen eröffnet, das in der Abteilung der italienischen Gipsabgüsse des Neuen Museums gegenüber der Sammlung der deutschen Originalskulpturen besonders dafür hergerichtet ist. Infolge der außerordentlichen Vermehrung dieser Sammlung während der letzten Jahre, namentlich durch die Anschaffung zahlreicher Statuetten und Plaketten, hatten die Bronzen in dem Oberlichtsaal des Alten Museums neben den farbigen Thon- und Stuckskulpturen keinen genügenden Platz mehr. Ein besonderer Raum dafür war auch dadurch angezeigt, dass diese Werke der Kleinplastik zwischen denen der großen Plastik nicht mit der nötigen Ruhe besichtigt werden konnten. Der gewählte Raum, obgleich weder an Oberfläche noch in der Beleuchtung vollständig ausreichend, war der einzige, der sich ohne große Unzuträglichkeiten dafür freimachen liess. Das neue Bronzekabinet enthält jetzt 5 lebensgroße

Büsten, etwa 120 Statuetten und Gruppen, 8 größere Reliefs und beinahe 800 Plaketten, sowie einige Tintefässer, Lampen, Kusstäfeln u. a. aus Plaketten zusammengesetzte Gegenstände, bis auf einige wenige Stücke der italienischen Kunst des XV und XVI Jahrhunderts angehörend. Nach Zahl und künstlerischem Wert zählt die Sammlung, wie sie sich in dieser Zusammenstellung als Ganzes zeigt, zu den bedeutendsten italienischer Bronzeplastik, nächst der nie erreichbaren Sammlung des Museo Nazionale in Florenz.

Vom Antiquarium wurde der Abteilung eine kleine Bronze überwiesen: der junge Herkules die Schlange erdrückend, eine gute Arbeit vom Ende des Quattrocento, welche bisher unter den antiken Bronzen aufbewahrt war.

Außerdem erhielt die Abteilung als Gaben ungenannter Gönner 27 bisher nicht vertretene Plaketten der verschiedensten Art (darunter nahezu die Hälfte bisher unbekannte Stücke), eine kleine Schildkröte in Bronze, eine kleine Bronzestatuette des Merkur (ähnlich dem des GIOVANNI DA BOLOGNA), sowie ein vergoldetes Bronzepferd deutscher Arbeit aus dem XVI Jahrhundert.

Im italienischen Oberlichtsaal wurden an Stelle der Bronzen mehrere neuerworbene Thonbildwerke, die bisher magaziniert oder in den Räumen zu eng zusammengestellt waren, zur Aufstellung gebracht.

BODE

B. ANTIQUARIUM

Das Antiquarium hat zwei altgriechische bemalte Thonsarkophage und eine große, mit gepressten Ornamenten versehene Thonamphora aus Dadia auf der Knidischen Halbinsel erworben.

Als Geschenk des Herrn Dr. Freiherrn Hiller von Gärtringen erhielt das Antiquarium 61 mit Stempeln versehene, rhodische Amphorenhenkel; ein gleichartiger Henkel aus Rhodos ging als Geschenk des Herrn Professor Dr. Mommsen ein.

CURTIUS

C. MÜNZKABINET

Es wurden im ganzen 84 Stück erworben, ein goldenes, 55 silberne, 30 kupferne, zwei arabische Glasgewichte und ein Stück Papiergeld. Als Seltenheiten sind hervorzuheben: aus dem Nachlass des Herrn Dr. Hermann Grote ein Groschen von Ludwig und Wilhelm, Burggrafen von Hammerstein, ein Albus von Gumprecht von Alpen und Neuenahr, ein Kreuznacher Sterling von Johann von Sponheim. Eine große Seltenheit ist die Löwenberger Silbermünze (Griffon) von Johann von Heinsberg, ebenso der zierliche Heidelberger Dukat des Pfalzgrafen Friedrich († 1567).

Geschenke erhielt die Sammlung von der Stadt Hamburg und den Herren Dröse, Regierungsrat Friedensburg, Dr. Sarre (eine Reihe griechischer und römischer Münzen vom Herrn Geschenkgeber in Kleinasien gesammelt), Regierungsrat Dr. Schauenburg und A. Weyl.

v. SALLET

D. KUPFERSTICHKABINET

Von den Erwerbungen des verflossenen Quartals sind die folgenden hervorzuheben:

A. KUPFERSTICHE

WENZEL VON OLMÜTZ. Gotischer Baldachin. 2 Bl. Lehrs 86.
Meister mit dem Zeichen IC. Die Dornenkrönung Christi. B. 5.

Kopien nach MARTIN SCHONGAUER. B. 7, B. 26 Kop. 1. B. 55 Kop. 2. B. 58 Kop. 2.
ALBRECHT ALTDORFER. Das Urteil des Paris. B. 46.

BARTHEL BEHAM. Bauer mit Heugabel. B. 46.

GEORG PENCK. David mit Bathseba. B. 21.

DERSELBE. Salomo betet Götzen an. B. 22.

DERSELBE. Samson und Delila. B. 28.

DERSELBE. Die Anbetung der Hirten. B. 30.

JAKOB BINCK. Bauernpaar. B. 75.

DERSELBE. Die hl. Katharina. P. 115.

HEINRICH ALDEGREVER. Ornament. B. 237.

HANS SEBALD LAUTENSACK. Landschaft mit geknicktem Baum. B. 44.

DERSELBE. Landschaft mit der Versuchung Christi. B. 47.

DERSELBE. Landschaft mit Flussthal und Burg. B. 52.

DERSELBE. Landschaft mit dem barmherzigen Samariter. B. 57.

DERSELBE. Flusslandschaft mit Tobias und dem Engel. P. 66.

FRANZ BRUN. Fuchse. B. 106.

VIRGIL SOLIS. Der bethlehemitische Kindermord. B. 19.

MELCHIOR LORCH. Jupiter. B. 2.

DERSELBE. Ismael, persischer Gesandter. B. 14. I. Zustand, 15 II und 16 I.

Meister mit dem Zeichen NH. Ödipus und die Sphinx. P. III, pag. 47, Nr. 15.

CHRISTIAN ROMSTEDT. Bildnis des Bürgermeisters Valentin Roeder. (Geschenk des Herrn Dr. Roeder in Berlin.)

DIRK VAN STAREN. Die Berufung Petri. B. 3.

CORNELIS TEUNISSEN. Madonna mit musizierenden Engeln.

ALLAERT CLAESZ. Merkur.

FEDDES VAN HARLINGEN. Kinder mit einem Ziegenbock spielend. v. d. K. 114.

JAN SAENREDAM. Venus. B. 71 I.

DERSELBE. Bacchus. B. 72 I.

JAN MARTSS DE JONGHE. Reiterangriff. B. 4.

PETER PAUL RUBENS. Die Geschichte des verlorenen Sohnes. Hymans 5.

LUCAS VAN UDEN. Landschaft mit ruhendem Paar. B. 13 I.

DERSELBE. Landschaft mit gehendem Paar. B. 15 I.

DERSELBE. Landschaft mit Schweinehirt. B. 19 II.

LUCAS VON UDEN. Landschaft mit der Versuchung Christi. B. 52.

DERSELBE. Landschaft mit Kirchdorf. W. 60 II.

- JAN LIEVENS. Kopf eines jungen Mannes mit langem Haar. B. 16 I.
- DERSELBE. Büste eines Mannes mit langem Haar. B. 17.
- DERSELBE. Büste eines bärtigen Mannes. B. 28 I.
- DERSELBE. Büste einer Frau. B. 42 I.
- DERSELBE. Bärtiger Mann mit Kappe. B. 56 I.
- C. A. RENESSE. Der Ouacksalber. D. VI, pag. 1 II.
- GERRIT BLEECKER. Bäuerin eine Kuh melkend. B. 9 I.
- JAN GERRITZ VAN BRONCKHORST. Büßende Magdalena. B. 3.
- DERSELBE. Stehender Amor. B. 7.
- DERSELBE. Denkmal der Jacobea von Bayern.
- BARTHOLOMEUS BREENBERG. Landschaft mit Ruinen und Turm. B. 5.
- DERSELBE. Landschaft mit Brücke. B. 11.
- DERSELBE. Landschaft mit Ruinen. B. 13.
- DERSELBE. Landschaft mit Wirtshaus auf einer Anhöhe. B. 14.
- Niederländische Schule XVII Jahrhundert. Holzsammler.
- J. B. HERREGOUTS. Johannes der Täufer von Engeln umgeben.
- CHRISTOFORO ROBETTA. Fides und Caritas. B. 15.
- Italienische Schule XV Jahrhundert. Der hl. Franciscus empfängt die Wundmale.
- CESARE REVERDINO. Der Tod der Lucretia. P. 24.
- DERSELBE. Kindertanz. P. 37.
- DERSELBE. Bauerntanz. P. 49.
- GIOVAN MARIA POMEDELLO. Nessus und Deianira. P. 3.
- Meister mit dem Zeichen AP. Konzert nach Tizian. B. XVI, pag. 98, Nr. 3, Nagl. Mon. 1, Nr. 1134.
- GUIDO RENI. Engelglorie. B. 45.
- GIOVAN PAOLO LASINIO. Palma giovane. Farbenstich.
- J. MINASI. »Hope and Fortune.« Farbenstich.
- JEAN DUVET. Aus der Apokalypse R. - D. 46 und 48.
- CLAUDE GELLÉE (LORRAIN). Feuerwerk. 8 Bl. R. - D. 28 - 40.
- B. HOLZSCHNITTE
- Meister mit dem Zeichen AI 1554. Loth flieht aus Sodom.
- Italienische Schule XVI Jahrhundert. Herkules mit dem Löwen. B. XII, pag. 120, Nr. 18.
- Desgleichen. Junger Stier und Knabe. B. XII, pag. 137, Nr. 15.
- Desgleichen. Reitende Bäuerin mit Kind. Pass. VI, pag. 242, Nr. 95.
- Desgleichen. Der hl. Johannes als Kind dem ein Engel einen Löwen zuführt.
- UGO DA CARPI. Petri Fischfang. B. XII, pag. 372, Nr. 13. Clairobscur.
- DERSELBE. Kreuzabnahme. B. XII, pag. 43, Nr. 22. Clairobscur.
- DERSELBE. Der Tod des Ananias. B. XII, pag. 43, Nr. 22. Clairobscur. (Vier Abdrucke in verschiedenen Farben).
- DERSELBE. Tanzende Amoretten. B. XII, pag. 107, Nr. 3. Clairobscur.
- DERSELBE. Die Überraschung. B. XII, pag. 146, Nr. 10 II. Clairobscur.
- ANDREA ANDREANI. Die Gefangennahme Christi (rechte Hälfte). B. XII, p. 41. Clairobscur.
- DERSELBE. Madonna mit Heiligen. B. XII, pag. 67, Nr. 27 I. Clairobscur.
- DERSELBE. Allegorie. B. XII, pag. 130, Nr. 9 I. Clairobscur.
- NICCOLO VICENTINO. Die Anbetung der Könige. B. XII, pag. 29, Nr. 2 I und Kopie.
- DERSELBE. Heilige Familie. B. XII, pag. 64, Nr. 23.
- NICCOLO BOLDRINI. Venus und Amor. B. XII, pag. 126, Nr. 29.
- Italienische Schule XVI Jahrhundert. Der Apostel Philippus. B. XII, pag. 71, Nr. 13.
- Desgleichen. Der hl. Petrus. B. XII, p. 71, Nr. 14.
- Desgleichen. Stehender Mann. B. XII, pag. 147, Nr. 12.
- Desgleichen. Der hl. Franciscus einen Totenkopf betrachtend.
- ANTONIO MARIA ZANETTI. Madonna nach Parmeggianino. B. XII, pag. 162, Nr. 2.
- DERSELBE. Der hl. Jakob. B. XII, pag. 166, Nr. 12 I in zwei Abdrücken.
- DERSELBE. Äneas und Anchyses. B. XII, pag. 175, Nr. 35 II.
- DERSELBE. Der hl. Thomas. B. XII, pag. 181, Nr. 50.
- DERSELBE. Der hl. Simon. B. XII, pag. 182, Nr. 53.
- DERSELBE. Madonna nach Rosalba Carriera. B. XII, p. 182, Nr. 58.
- DERSELBE. Jakob und Rahel am Brunnen. B. XII, p. 188, Nr. 58.

- LUCAS VAN LEYDEN. Salomo betet Götzen an. B. 8 und 9.
 HIERONYMUS VAN AKEN. Geschichte Johannes des Täufers. Meyer K. L. I, pag. 98.
 HENDRICK GOLTZIUS. Mars. B. 230.
 DERSELBE. Ceres. B. 236.
 DERSELBE. Landschaft mit großer Baumgruppe. B. 243.
 DERSELBE. Landschaft mit Bauernhütte. B. 244.
 DERSELBE. Marine.
 ANTON SALLAERT. Das Urteil Salomonis.
 DERSELBE. Christliche Allegorie.
 DERSELBE. Penthesilea und Achill.
 PAULUS MOREELSE. Amor und zwei Nymphen.
 LUDWIG BUSINCK. Hl. Familie mit Engeln, in zwei Abdrücken.

C. BÜCHER MIT HOLZSCHNITTEN

- De Dodendantz, dorch alle Stende vnd Geslechte der Minscken o. O. 1558. 8.
 Den Bibel. Tgeheele Oude ende Nieuwe Testament. Antwerpen. Willem Vorstermann. 1529. fol.
 (JAN VAN BRUGGHE). Des Vyants net/der booser wercken... Antwerpen 1552, 8.
 MATEO MARIA BOIARDO. Orlando Inamorato. Vineggia, Girolamo Scotto. 1548. 8.
 ANTONIO FRANCESCO OLIVIERO. La Alamma. Venezia, Vicenzo Valgrisi. 1567. 8.
 Catechismo, cioè Istrvttione, secondo il decreto del concilio di Trento... Ven. Aldo Mannucci. 1582. 8.

LIPPMANN

E. ÄGYPTISCHE ABTEILUNG

Als wesentlichste Erwerbung des Vierteljahres ist ein 3 m hoher Obelisk aus schwarzem Granit zu nennen, der in einem Hause zu Kairo verbaut gefunden ist. Ramses II. (um 1300 v. Chr.) hat ihn in dem Tempel von Athribis im Delta geweiht; sein Sohn Merenptah und einer von dessen Nachfolgern Sethos II. haben ebenfalls ihre Namen auf ihn gesetzt.

Des Weiteren sind zu erwähnen:

17 Steingefäße alter Zeit (Näpfe, Töpfchen, das eine in Gestalt eines Thieres) von vortrefflicher Arbeit.

Eine große Anzahl Gefäße (Kelche, Schalen, Flaschen u. a.) und Götterfiguren in blauer Fayence, angeblich aus Gräbern von Tunah und etwa aus dem Ende des neuen Reiches.

Thongefäß mit Jagdbildern und zwei Steingefäße (das eine ahmt einen Bottich nach), spätrömisch aus Achmim.

Köpfchen einer Königsfigur, Holz, neues Reich.

Wir verdanken diese Erwerbungen wieder Herrn Dr. Reinhardt in Kairo.

Kleinere Geschenke gingen ein von Herrn Henry Wallis und den Herren Jagor und Petrie.

ERMAN

F. MUSEUM FÜR VÖLKERKUNDE

I. ETHNOLOGISCHE ABTEILUNG

Die indischen Sammlungen haben durch das großsinnige Geschenk einer umfangreichen Sammlung von den Lampong (seitens der Herren van Hengst und Aeckerlin) eine wesentliche Bereicherung erhalten, und ebenso durch die auf dem Wege des Austausches von dem Bremer Museum effektuierte Erwerbung eines Bataksarges. Durch Herrn Dr. Noetling sind Darstellungen der Fabrikation der birmanischen Lackdosen in allen Stadien mit dem zugehörigen Rohmaterial geschenkt; durch Herrn von Langen altes Betelgerät und Ahnenfiguren von Étar und Tanimber; durch Herrn Professor Dr. Joest Lao-Flöten; durch Herrn Dr. Jagor ein Saiteninstrument der Órang Měntěra, Maláka; durch Herrn Dr. Frankfurter Buddha-Abbildungen und andere Gemälde aus Siam, siamesische Münzen.

Gekauft wurden (aus einer Auktion in Paris) Altertümer der Tscham, moderne Gegenstände aus Annam.

In der ostasiatischen Abteilung sind Geschenke zu verdanken: Herrn Dr. Schrammeier ein sorgfältig gearbeitetes Bootsmodell aus Kanton; Herrn Geheimen Medizinalrat Professor Dr. Virchow eine aus Elfenbein geschnitzte Pagode, China; Herrn Professor Dr. Joest Musikinstrumente aus Kanton und Tätowier-Apparat aus Japan, sowie Unterkleider aus Papier, wie solche während des japanisch-chinesischen Feldzuges von den

japanischen Truppen getragen wurden; Herrn Dr. Jagor Ethnographica aus Korea, Japan und China; Herrn K. Tamai moderner Holzfächer, bemalt von Setsurei Gaishi, Probennummern von 6 japanischen Zeitschriften, sowie eine Karte unter dem Titel: The Map of the Nagasaki-ken; Herrn Künne 3 Bände Buntdruckbilder nach Hokusai unter dem Titel: Fugaku hyak-kei, hundert Ansichten des Fuji-yama; Herrn C. Harder Frauenschuhe aus Kanton; Herrn Colmar Schmidt buddhistisches Kakemono von einem Maler Namens Shusinzai Mune-mitsu, Japan.

Durch Ankauf wurden erworben: Proben japanischer illustrierter Zeitschriften, sowie japanische Buntdrucke, darunter Heft I des Mangwa des Kiōsai, eines Schülers des Hokusai, ein Makimono mit Darstellungen phantastischer Szenen von Shin-rei (Yamamoto, auch Kazuma genannt), einem Schüler des Ōkio. Eine complete Sammlung japanischer Malpinsel.

OST - AFRIKA

Für die Sammlungen aus dem Deutschen Schutzgebiete in Ost-Afrika ist auch in diesem Quartale wiederum Herr Dr. Stuhlmann hervorragend thätig gewesen. Durch seine Vermittelung gingen der Abteilung auch Geschenke von den Herren Lieutenant von Grawert, Bezirksrichter von Rechenberg, von Rode, Chefarzt Dr. Schwesinger, Lieutenant Stentzler und Zollamts-Assistenten Trapp zu.

Eine sehr interessante Sammlung, meist von den Wangindo, hat Herr Lieutenant Glauning als Geschenk übersandt; Herr Professor Dr. Volkens schenkte eine bei den Stämmen des Kilima-Njaro als Giftbecher bei den Gottesurteilen benutzte große Achatina. Als Geschenk des inzwischen verstorbenen Herrn Bezirks-Amtsschreiber Kleine gingen fünf durch besondere Schönheit ausgezeichnete Speere ein.

Einige andere ostafrikanische Stücke, darunter zwei Musikinstrumente, wurden durch Ankauf erworben.

WEST - AFRIKA

Die bereits im vorigen Berichte erwähnten sehr wertvollen Sammlungen aus Togo, welche dem inzwischen leider verstorbenen Herrn Ernst Baumann zu verdanken sind,

erfuhren noch weitere Vermehrung durch die letzten Aufsammlungen dieses für die Berliner Sammlungen und für das Deutsche Togo gleich verdienten Forschers. Unter den zuletzt eingegangenen Stücken sind drei Trommeln mit Menschenschädeln ganz besonders bemerkenswert.

SÜD - AFRIKA

Eine auserwählte Sammlung von nahezu 100 Nummern hat Herr L. Conradt in Rehoboth eingesandt; eine andere Serie von Stücken, aus N. O. Transvaal, konnte durch Ankauf erworben werden.

OCEANIEN

Der frühere Regierungsarzt in Jaluit, Herr Stabsarzt Dr. Steinbach vervollständigte seine schon im vorigen Berichte erwähnten Zuwendungen durch eine Reihe weiterer sehr erwünschter Geschenke aus Mikronesien.

AMERIKA

Als zeitgemäße Bereicherung der amerikanischen Sammlungen schenkte Herr Professor Dr. Boas 12 phonographische Cylinder mit Festgesängen, die er bei den Kuakiut in Nordwest-Amerika aufgenommen hat und die sämtlich im Museum befindlichen Tanzmasken entsprechen; Herr Dr. W. J. Hoffmann in Washington sehr wertvolle Bilderschriften auf Birkenrinde, Medizinen und perlgestickte Schenkelbänder von Schamanen der Odžibwe und Menomoni in Minnesota und Wisconsin; Herr Alfred P. Maudsley ein steinernes Hieroglyphenband, das ein Datum enthält, aus den Ruinen von Menché Tinamit am Rio Usumacinta; Herr Regierungs-Baumeister Plock ein Räuchergefäß aus Santa Cruz bei Mexico, Herr Regierungs-Baumeister Gutmann bemalte Thongefäße, Miniaturvasen und Steinfigürchen aus Tehuantepec; Herr Dr. E. W. Middendorf 16 thönerne Henkelflaschen und Krüge mit Bemalung und figürlichen Darstellungen aus Peru.

Erworben wurden ein Wappenpfeil der Tsimschian-Indianer, eine kreisrunde Kupferplatte mit Jaguarkopf in getriebener Arbeit aus der Provinz Manabi in Ecuador, Federschmuck und Gürtelketten der Cocama in Peru und Pfeile der Canamirim in Ost-Brasilien, hölzerne Steigbügel, Speere und Geräte der Chiriguanos, ein goldenes Röhrrchen (Bombilla) aus Bolivien, ein Ärmelrock aus

Straußenfellen, Armbänder und Halskragen aus Straußenfedern der Mocobi im Chaco, ein Silberschmuck der Araukaner, aus Steigbügeln, Zaumzeug, Gewandnadeln, Halsketten und Ohrgehängen bestehend.

Der Direktorial-Assistent Herr Dr. Seler, der bisher der amerikanischen Abteilung vorstand, hat einen einjährigen Urlaub angetreten zur Fortsetzung und Ergänzung archäologischer Forschungen in Mexico und Nachbarländern (auf seiner letzten Reise). Während der Dauer seiner Abwesenheit ist die Mitwirkung des Herrn Professor Dr. von den Steinen vereinbart (für die in der amerikanischen Sammlung vorliegenden Arbeiten).

BASTIAN

II. VORGESCHICHTLICHE ALTERTÜMER

PROVINZ BRANDENBURG

Geschenke. Herr Lehrer Brunke in Dölln: eine Urne von Dölln, Kr. Ostpriegnitz. Herr Bauer F. Zander in Dölln: Thongefäß und eine Kinderklapper aus Thon von Dölln. Herr Zahnkünstler F. Höner in Berlin: Thongefäß-Scherben von Paplitz, Kr. Jüterbog-Luckenwalde. Herr Lehrer Gander in Guben: einen Hirschhornhammer aus der Lubst bei Guben und einen ornamentierten Gefäßboden von Coschen, Kr. Guben. Herr Pastor Schmidt in Garlitz: kleines eisernes Messer mit eingeschlagenem Hakenkreuz von Fohrde, Kr. Westhavelland. Herr Bildhauer Gust. Landgrebe in Berlin: Bruchstücke eines Siebgefäßes aus Thon von Wilmersdorf, Kreis Teltow. Herr H. Busse in Berlin: Thongefäße aus dem Gräberfelde von Wilmersdorf, Kr. Beeskow-Storkow. Herr Oberrealschüler Erich Dietrich in Berlin: ein Bronzemesser mit Griffzwinge von Zachow, Kr. Westhavelland. Herr Premier-Lieutenant a. D. H. von Schierstädt in Trebichow: kleine Thongefäße aus einem Grabe vom Seeberg bei Trebichow, Kr. Krossen.

Durch Austausch mit dem Gymnasium in Wittstock erworben: ein Steinhammer aus einem Grabfunde von Dahlhausen, Kr. Ostpriegnitz.

Ankäufe. Kleines Thongefäß, eiserne Schildnadel, Messer und Nadel von Bronze,

eiserner Gürtelhaken und Fibel von Perwenitz, Kr. Osthavelland. Ein großes geschliffenes Feuersteinbeil von Sorau. Thongefäß von Schönfeld, Kr. Krossen. Thongefäße und Scherben von Drehnow, Kr. Kottbus, und Vogelsang, Kr. Guben. Thongefäße und Bronze-Beigaben von Balkow, Kr. Weststernberg.

PROVINZ OSTPREUSSEN

Ankäufe. 3 Sendungen reicher Funde von Bronze-Schmucksachen und eisernen Waffen von Zeipen-Görge, Kr. Memel. Durch gütige Vermittelung des Herrn Professor Dr. Bezzenger in Königsberg: 2 Gipsabgüsse von Steinfiguren von Rossitten, Kr. Fischhausen.

PROVINZ POMMERN

Geschenke. Frau Rittergutsbesitzer von Osterroht auf Strellenthin: Bruchstücke einer Gesichtsurne mit Deckel und einem erhaltenen Ohr mit großen Bronze-Ohringen von Strellenthin, Kr. Lauenburg. Herr Rittergutsbesitzer H. Neitzke und Herr Hauptmann A. Neitzke in Kl.-Borkow: eine kleine Gesichtsurne mit Ohringen aus Bronze und Eisen von Klein-Borkow, Kr. Lauenburg. Herr Königlicher Navigationslehrer Budach in Altona: Feuersteingeräte von Sassnitz auf Rügen.

Ankäufe. Rohe Feuersteingeräte und Bruchstücke von geschliffenen Feuersteinbeilen von Putgarten auf Rügen. Ein Feuersteinbeil, ein Steinbeil, eine Fingerspirale aus Bronze, slavische Thonscherben etc. von Belling, Kr. Uckermünde. Steinhammer von Dramburg, ein Bronzemeißel und 5 Hals- und Armringe von Leckow, Kr. Schivelbein, ein Bruchstück eines Bronzeschwertes und ein Tüllenmeißel aus Bronze von Pasewalk. Ein größerer Bronze-Moorfund von Scharnhorst, Kr. Lauenburg.

Ausgrabungen im Auftrage der General-Verwaltung: Gesichturnen und andere Thongefäße von Bernsdorf, Kr. Bütow, Klein-Borkow und Schwartow, Kr. Lauenburg.

PROVINZ POSEN

Geschenk. Herr Manske, Kanonier in der Leib-Batterie in Berlin: zwei Thonwirtel von Behle, Kr. Czarnikau.

Überweisungen. Herr Regierungspräsident von Jagow in Posen: vier Bronzedolche aus der Warthe. Die Königliche Eisenbahn-Direktion Posen: einen Steinhammer und eine dem römischen Pilum ähnliche Waffe, bei Schwerin a. d. W. gefunden.

Ankäufe. 2 kleine Thongefäße und eine »Schwanenhalsnadel« von Bronze aus der Gegend von Posen. Thongefäß mit Deckel und Ohrschmuck von Weifsenhöhe, Kr. Wirsitz. Thongefäße und Bronzebeigaben von Luschwitz und Ujazdowo, Kr. Fraustadt, Barchlin und Dluzyn, Kr. Schmiegel.

PROVINZ SCHLESSEN

Geschenk. Herr Lehrer Gustav Weise in Kosel: 3 Thongefäße und Scherben von Kosel, Kr. Glogau.

Ankäufe. 38 Thongefäße und Beigaben aus Bronze, Eisen und Glas von Buschen, Kr. Wohlau. Thongefäße und Bronzenadel von Seitsch, Kr. Guhrau.

PROVINZ SACHSEN

Geschenke. Herr Pastor Kluge in Arneburg: einen bogenförmigen Hänge-Zierat von Bronzeblech, zwei Urnen und slavische Gefäßscherben aus der Gegend von Arneburg, Kr. Stendal. Herr Bauunternehmer Friedrich Grätz in Schlieben: einen Bronze-Hohlcelt von Schlieben, Kr. Schweinitz. Herr Lehrer Haupt in Jagsall: ein Sichelmesser, Celt und beschädigten Halsring aus Bronze von Polzen, ein kleines Thongefäß und Wirtel von Jagsall, Kr. Schweinitz. Herr Seminarlehrer Benecke in Osterburg: Klopstein, Thongefäßscherben u. A. von Osterburg. Herr Professor Dr. Hofer in Wernigerode: 2 Photographien von Steinzeit-Gefäßen der Sammlung zu Wernigerode aus verschiedenen Fundorten der Provinz Sachsen.

Ankauf. Spätromische Bronzefibel von Wallhausen a. H., Kr. Sangerhausen.

Auf einer Exkursion der Berliner Anthropologischen Gesellschaft gesammelt: slavische Thonscherben vom Burgwall und Umgebung bei Schlieben, Kr. Schweinitz.

PROVINZ HESSEN-NASSAU

Ankauf. Bronze-Nachbildungen von 6 römischen Bronzefibeln von der Römerbrücke bei Hanau.

RHEINPROVINZ

Ankauf. Fränkische Grabfunde von Engelgau, Kr. Schleiden.

PROVINZ WESTFALEN

Geschenk. Die Herren Althoff und Lakemeier in Herford: eine Urne von Herford.

PROVINZ HANNOVER

Geschenke. Herr Baurat Bauer in Magdeburg: zwei Feuersteinbeile und eine Bronze-Lanzenspitze von Leitstade, Kr. Dannenberg. Herr Kreisbauinspektor Prejawa in Diepholz: Teile eines alten Bohlweges von Diepholz.

PROVINZ SCHLESWIG-HOLSTEIN

Geschenk. Herr Gymnasiallehrer Vofs in Husum: einen Mahlstein von Husum.

Ankäufe. Eine kleine Sammlung von Feuerstein-Geräten, Bronzen, neolithischen und slavischen Gefäßscherben aus Holstein. 3 Mahlsteine von Mehlbeck, Kr. Steinburg, und Vaale, Kr. Rendsburg.

MECKLENBURG

Geschenk. Herr Premier-Lieutenant Wenzel in Ratzeburg: einen Steinhammer von Rehberg in Mecklenburg-Strelitz.

THÜRINGEN

Geschenke. Herr Professor Dr. Lehmann-Filhés in Berlin: einige Thonscherben von der »Alteburg« bei Arnstadt in Schwarzburg-Sondershausen. Herr Dr. A. Götze in Berlin: kleine Steingeräte, Thonscherben u. A. von der »Alteburg«, vom Singerberg bei Stadtilm, Schwarzburg-Rudolstadt, und von Ettersburg in Sachsen-Weimar.

Überweisung. Die Königliche Eisenbahn-Direktion Erfurt: einen kleinen Steinhammer von Herbsleben in Sachsen-Koburg-Gotha.

Ankäufe. 3 Steingeräte von Cospeda in Sachsen-Weimar. Ein Steinbeil und ein eiserner Sporn von Ettersburg in Sachsen-Weimar. 3 Kollektionen von Steingeräten aus verschiedenen Fundorten.

BADEN

Geschenk. Herr Bankier Alexander Meyer Cohn in Berlin: ein außerordent-

lich schönes und seltenes Nephritbeil, eine Feuerstein-Pfeilspitze und drei Bronze-Angelhaken aus den Pfahlbauten von Maurach am Überlinger See.

Ankauf. Thongefäße, Steinbeile, Knochenmeißel und andere Geräte aus den Pfahlbauten von Bodman am Bodensee.

ÖSTERREICH

Geschenke. Herr Dr. Matiegka in Prag: Thonscherben aus Ansiedlungsplätzen von Brozanky a. E., Bezirk Melnik. Herr Dr. Clem. Czermak in Czaslau: eine ornamentierte Thonscherbe von der Ziegelei, einen Gefäßhenkel vom Hrádek bei Czaslau.

ITALIEN

Geschenk. Herr Geheimrat Professor Dr. Virchow in Berlin: vier Gefäßhenkel (ansa lunata) aus oberitalischen Terramaren.

ENGLAND

Geschenk. Herr Bankier Alexander Meyer Cohn in Berlin: einen Bronze-Flachcelt aus der Themse und einen Bronze-Hohlcelt von Dublin.

DÄNEMARK

Geschenke. Herr C. Künne in Charlottenburg: drei verkleinerte Nachbildungen von Runensteinen aus Bornholm. Herr Conrad Müller in Berlin: Pfeilspitzen und Späne aus Feuerstein von Hammeren auf Bornholm.

VOSS

G. KUNSTGEWERBE-MUSEUM

I. SAMMLUNG

Neuerwerbungen

Bronzekopf, von einem Springbrunnen, Nürnberg, XVI Jahrh.

Leuchter, Zinn. Desbois, Paris 1895.

Zwei Glasgefäße in Blütenform von Louis Tiffany. New-York.

Geschenke

Herr Major von Heyl in Darmstadt: Bismarck-Medaille von Hildebrand, Silber.

Fräulein Arnold in Charlottenburg: Elfenbeinfächer.

Arbeiten neuerer Industrie

Frau HENRIETTE MANKIEWICZ in Dresden: Bildstickereien: 2 Wandfüllungen, den Norden und Süden symbolisierend, und eine Decke.

Herr C. HERBERT: Antependium für die Kaiser Wilhelm-Gedächtnis-Kirche. Entwurf von TIMLER. Ausführung von HERBERT. 3 Decken für kirchliche Zwecke.
LESSING

II. BIBLIOTHEK

Als Geschenke sind zu verzeichnen:

Berliner Buchbinder-Innung: Paul Richter, Geschichte der Berliner Buchbinder-Innung. Berlin 1895.

Herr cand. phil. Fr. Ellon, Berlin: Tavollette dipinte della Biccherna di Siena che si conservano nel museo di Berlino. Siena 1895.

Erworben wurden für die Bibliothek 78 Werke und 805 Einzelblätter, für die Ornamentstich-Sammlung 304 Einzelblätter.

JESSEN

II. NATIONAL-GALERIE

Erwerbungen im 3. Vierteljahr 1895

A. ÖLGEMÄLDE

E. SCHINDLER. Parklandschaft.

F. KEIL. Bildnis des Ober-Baurats Langhans.

B. HANDZEICHNUNGEN

L. GEY. 10 Blatt Figürliche Studien. Blei und Kreide.

DERSELBE. »Akademie der Wissenschaften«. Entwurf in Röteln.

J. LULVÉS. 9 Blatt Kostümfiguren. Wasserfarben.

Graf STANISLAUS VON KALCKREUTH. 12 Blatt Landschaftsstudien. Blei und Kreide.

A. HAUN. 10 Blatt Ansichten von Nürnberg und Bamberg. Wasserfarben.

Gesamtaufwand: 7145 Mark.

Als Geschenk des Herrn Reichsgerichtsrats a. D. Schwarz in Leipzig erhielt die Königliche National-Galerie das in Kreide ausgeführte Bildnis des verstorbenen Referendars A. Schwarz von G. A. BOENISCH.

i. v.:
v. DONOP

III. ZEUGHAUS

Erwerbungen

Glefe der Leibwache Papst Pauls V Borghese. Mit dem päpstlichen Wappen, Emblemen, Kronen und Grotresken in geschnittenem Eisen auf Gold und Silber tauschiertem Grunde. XVI Jahrh.
Spiefs mit Streitkolben. XVI Jahrh.

Dolchmesser mit Kettenring statt des Knaufes. XIII Jahrh.
Panzerbrecher mit flacher Knaufscheibe. XIV Jahrh.
Kleiner Panzerbrecher. XVI Jahrh.
Türkischer Dolch. Griff und Scheide von ciseliertem Silber.
Persische Pulverflasche aus Tierhaut, mit geritzten Ornamenten.
Pulverprobe in Pistolenform. XVIII Jahrh.
Ein gitterförmiges eisernes Hutfutter. XVI Jahrh.
10 Sporen. VI—VII Jahrh.
5 Steigbügel IX—XV Jahrh.

Geschenk

Herr Gutsbesitzer Fischer in Prixleben:
2 Steinäxte von Syenit. Ende der neolithischen Periode.

ISING v. UBISCH

